

Ein KI-System half bei der Entdeckung von 303 weiteren figurativen Geoglyphen in der Nazca-Region. In einem Papier zeigt ein internationales Forscherteam unter der Leitung von Masato Sakai von der Yamagata Universität in Japan, wie KI die Entdeckungen in der Archäologie beschleunigt. Dies trifft auch auf die weltweit bekannte Region und das Weltkulturerbe Nazca zu. Das Papier wurde am 23. September 2024 von PNAS, einer wissenschaftlichen Fachzeitschrift veröffentlicht, die von der National Academy of Sciences der Vereinigten Staaten von Amerika herausgegeben wird. Die KI leistete im Bereich der Archäologie, wo die Sehenswürdigkeiten schwach, teilweise versperrt oder sogar unter dem Boden begraben sind, beim Auffinden weiterer Geoglyphen in der Nazca-Region wertvolle Dienste.

Geoglyphen sind Motive, die auf dem Boden durch Manipulation von Oberflächensteinen oder Kies entstehen und in der gesamten Nazca Pampa zu finden sind. Auf einer großen Fläche steiniger Pampa entstanden vor mehr als 2.000 Jahren ein weitläufiges Netzwerk bestehend aus bis zu zehn Kilometern langen Linien aus geometrischen Formen und mythischen Gebilde (Nazca Linien) mit unterschiedlichen Darstellungen von Pflanzen, Tieren, Menschen, Werkzeugen und Musikinstrumenten. Die Nazca Pampa und das umliegende Gebiet, das für Forscher von Interesse ist, erstreckt sich auf über 629 km². Die Region bietet Archäologen ein einzigartiges Fenster in die Kulturen und Überzeugungen der Menschen, die hier vor langer Zeit lebten. Betreten werden darf das Gebiet nur mit Erlaubnis des Kulturministeriums von Peru.

Vollständig lassen sich die Geoglyphen nur aus der Luft erfassen. Die figurativen Geoglyphen haben eine durchschnittliche Länge von 90 m; relief-ähnliche Geoglyphen sind im Durchschnitt nur 9 m groß. Sie überstanden die Jahrhunderte, weil sie in einem Gebiet gebaut wurden, das nicht leicht von Überschwemmungen betroffen war und nicht für die Landwirtschaft geeignet war.

1927 wurden die Monumente von Piloten entdeckt und durch die Medien der Welt als „Nazca Linien“ bekannt. In den 1940er Jahren begannen Felduntersuchungen, die durch Luftaufnahmen unterstützt wurden. Entdeckt wurden 39 Linien- und 73 Relief-Geoglyphen. Die Forscher berichten über den Einsatz eines KI-Systems in der gesamten Nazca-Region, einem UNESCO-Weltkulturerbe, das zur Entdeckung von 303 neuen figurativen Geoglyphen führte.

<https://www.pnas.org/doi/10.1073/pnas.2407652121>



<https://www.heise.de/news/KI-gestuetzte-Durchmusterung-entdeckt-Hunderte-neue-Nazca-Geoglyphen-9958382.html>

<https://peru-spezialisten.com/die-nazca-linien-das-achte-weltwunder-der-atakama-wueste-perus>

[Empörung in Peru: Greenpeace Aktivisten zerstören Nazca Linien im Namen des Klimawandels](#)



Werbung

Gerd Schultze-Rhonhof

1939

Der Krieg, der
viele Väter hatte

Der lange Anlauf
zum Zweiten Weltkrieg

KOPP